

# PRESSEMELDUNG

ZUR SOFORTIGEN VERÖFFENTLICHUNG

---

## **Frauscher wird mit OÖ Frauenförderpreis 2023 ausgezeichnet**




*St. Marienkirchen bei Schärding, 23.06.2023: Frauscher Sensortechnik gewinnt den OÖ Frauenförderpreis in der Kategorie für Unternehmen ab 100 MitarbeiterInnen*

Frauen leisten einen wesentlichen Beitrag für die Gesellschaft und sind auch aus Digitalisierung und Technik nicht mehr wegzudenken. Bei Frauscher setzt man bereits seit Jahren auf die Förderung und Weiterentwicklung von Frauen in den unterschiedlichsten Unternehmensbereichen – und das mit Erfolg. Ein Drittel der weltweiten Belegschaft ist inzwischen weiblich und auch Führungspositionen, die in der Bahnindustrie nach wie vor eher männlich dominiert sind, werden immer öfter von Frauen übernommen. Erfolgreiche Beispiele sind unter anderem Maria Reisinger, Geschäftsführerin am Standort in Österreich aber auch Melanie Kleinpötzl, die in ihrer Rolle als Head of Innovations und Chief Digital Officer die digitale Weiterentwicklung des Unternehmens vorantreibt.

## **Kinderbetreuung und flexible Arbeitsgestaltung als Erfolgsrezept**

„Die volle Unterstützung von Unternehmensseite sowie die Berücksichtigung von verschiedenen Lebenssituationen ist für uns dabei essenziell. Flexible Arbeitszeitmodelle ohne Kernzeiten, Homeoffice-Möglichkeiten und ein vertrauensvoller Umgang mit den MitarbeiterInnen haben sich hier besonders bewährt. Das wir für unser Engagement nun auch mit dem OÖ Frauenförderpreis ausgezeichnet wurden, freut uns natürlich besonders“, so Maria Reisinger, Geschäftsführerin von Frauscher Österreich.

Darüber hinaus wurden zahlreiche Maßnahmen ins Leben gerufen, die es der Belegschaft erleichtern sollen, Familie und Beruf unter einen Hut zu bringen – darunter auch eine betriebliche Kinderbetreuung. „Mit *LOKOCare* ermöglichen wir allen MitarbeiterInnen eine ganzjährig kostenlose Kinderbetreuung für alle Kinder ab 1 Jahr. Zudem wird jährlich das *LOKOCamp* angeboten, eine ganztägige Betreuung während des Ferienmonats August für alle Kinder von 3-10 Jahren. Im Zuge des Audits „berufundfamilie“ werden darüber hinaus laufend neue Maßnahmen initiiert und erfolgreich umgesetzt. Um die Chancengleichheit im Unternehmen zu garantieren und weiterhin zu verbessern, werden auch regelmäßige Weiterbildungen angeboten“, ergänzt Ralf Linkamp, CFO Frauscher Sensortechnik.

Bild	Text
	<p>Frauscher Sensortechnik erhält OÖ Frauenförderpreis.            Im Bild Doris Wallner (3. v. l.), Auditbeauftragte „berufundfamilie“ und Sarah Grüneis (4. v. l.), Product Lifecycle Managerin, die den Preis stellvertretend für alle Frauscher MitarbeiterInnen entgegen genommen haben.</p> <p>© Mathias Lauringer</p>
	<p>Maria Reisinger,            Geschäftsführerin            Frauscher Österreich</p> <p>© Frauscher            Sensortechnik</p>
	<p>Ralf Linkamp, CFO            Frauscher Sensortechnik</p> <p>© Frauscher            Sensortechnik</p>

### Über Frauscher

Frauscher Sensortechnik bietet innovative Lösungen für die individuellen Anforderungen von Kunden weltweit im Bereich der Achszählung und Raddetektion. Dabei sind wir bestrebt, Systemintegratoren und Bahnbetreiber über den gesamten Lebenszyklus unserer Produkte und darüber hinaus bestmöglich zu unterstützen und ihnen den Zugriff auf die benötigten Informationen zu ermöglichen. Mit einem weltweiten Netzwerk von Standorten und Partnern garantieren wir zudem eine starke Lieferkette und eine optimale Kundenbetreuung rund um den Globus.

### Kontakt Frauscher Group

*Sarah Amerstorfer | Public  
Relations*

Gewerbestraße 1 | 4774 St.  
Marienkirchen | Austria

T: +43 7711 2920 9349 | F: +43

7711 2920 7649 | E:

[pr@frauscher.com](mailto:pr@frauscher.com)

[www.frauscher.com](http://www.frauscher.com)

---

Die Aktualität der in dieser Aussendung enthaltenen Informationen bezieht sich auf das Datum der Aussendung. Darin enthaltene Angaben können ohne vorherige Bekanntgabe weiteren Änderungen unterliegen.

---